

Wichtiger Hinweis:

Die Systemskizze ist durch den Installateur zu prüfen und durch technische Sicherheits-, sowie Absperr- und Regelungskomponenten nach DIN zu ergänzen.

Alle Rohrleitungsarmaturen wie Absperr-, Sicherheits- u. Regelarmaturen gehören nicht zu unserem Lieferumfang und sind bauseits zu stellen.

Davon ausgenommen sind die den Produkten beiliegenden Komponenten gemäß Installateurhandbuch oder explizit angebotene Bauteile wie z. B. Umschaltventile, Ladepumpen etc.

Da es sich hierbei um eine allgemeine Systemskizze handelt, erhebt diese keinen Anspruch auf Richtigkeit.

Die aktuelle Hydraulik finden Sie auf unserer Homepage unter Fachpartner/Fachhandwerker/Hydraulikschemen und Installationshilfen.

		NIBE Systemtechnik GmbH Am Reiherpfahl 3 29223 Celle Tel. 05141/7546-0 Fax. 05141/7546-99	
		Bezeichnung: S1155 UKV VPB HPAC WT	
Zeichn.-Nr.: PL1.008		Bearbeiter: NIBE	
erstellt: 30.08.2019	geändert: 08.09.2023	Seite: 1	

Legende					
Bauteil	Artikelbezeichnung	Erläuterung	Bauteil	Artikelbezeichnung	Erläuterung
AHPS		Speichertank	HR10		Hilfsrelais
AXC40/50		Zubehörplatte	GP10	HKGXXB o. bauseits	Heizungsumwälzpumpe extern
BT1	Lieferumfang der Wärmepumpe	Außenfühler	GP11	bauseits	Umwälzpumpe Brauchwasserzirkulation
BT2	Lieferumfang der AXC XX	Vorlauffühler Heizkreis	GP20	HKGMXXB o. bauseits	Heizungsumwälzpumpe extern
BT3	Lieferumfang der AXC XX	Rückluffühler Heizkreis	GQ2		Ventilator Abluft
BT6		Brauchwasserfühler unten	OKCE		Brauchwasserspeicher elektrisch beheizt
BT7		Brauchwasserfühler oben	QN10	VST11/20-1	Umschaltventil Heizung/Brauchwasser
BT25		Vorlauffühler extern	QN11	bauseits	Mischventil Zusatzheizung
BT26		Vorluffühler Wärmequellenmedium	QN12	VCCXX o. bauseits	Umschaltventil Heizung/Kühlung
BT27		Rückluffühler Wärmequellenmedium (Optional)	QN18	bauseits	Mischventil
BT50	Lieferumfang der Wärmepumpe	Raumfühler	QN41	bauseits	Mischventil Wärmequellenmedium
BT51		Fühler Pool	QN99	bauseits	Umschaltventil Abtauung
BT52		Fühler Zusatzwärmeerzeuger	QN13-16	Bestandteil HPAC	Umschaltventil Heizung/Kühlung
BT53		Solar Kollektorfühler	QN19	bauseits	Umschaltventil Pool
BT54		Solar Speicherfühler	RM	bauseits	Rückflussverhinderer
BT57		Vorluffühler Wärmequellenmedium (Optional)	RN1	Lieferumfang FLM	Regulierventil
BT58		Rückluffühler Wärmequellenmedium (Optional)	RN11	bauseits	Regulierventil mit Durchflussanzeige
BT70		Fühler Brauchwasserausgang	UKV		Trennspeicher
BT71		Rückluffühler (Optional)	VPA		Brauchwasserspeicher
BWHE-X		Heizstab	VPB		Brauchwasserspeicher
DD-WH3XXX-1F		Brauchwasserspeicher	XL1		Heizung Vorlauf
EB1		Elektroheizkassette	XL2		Heizung Rücklauf
EB 100		Wärmepumpe Master	XL3		Anschluss Warmwasser
EB 101 - 104		Wärmepumpe Slave	XL4		Anschluss Kaltwasser
ELK 26/42		Elektroheizkassette	XL6		Vorlauf Sole
EP14/15		Kältemodul	XL7		Rücklauf Sole
EP 24		Wärmetauscher	XL8		Vorlauf von der WP
S11XX u. S12XX		Sole-/Wasserwärmepumpe	XL9		Rücklauf zur WP
F1345		Sole-/Wasserwärmepumpe	XL13		Solar Vorlauf
FLM		Abluftmodul	XL14		Solar Rücklauf
FQ3	VRB3XXKV5XX + VRBAMV	Brauchwassermischventil motorisch	XL18		Dockungsanschluss Hochtemperatur
GP1	Bestandteil der Wärmepumpe	Umwälzpumpe Heizkreis	XL19		Dockungsanschluss Hochtemperatur
GP2	Bestandteil der Wärmepumpe	Umwälzpumpe Wärmequellenmedium	XL45		Dockungsanschluss Niveau 1
GP4	bauseits	Umwälzpumpe Solar	XL46		Dockungsanschluss Niveau 2
GP9	bauseits	Umwälzpumpe Pool	XL47		Dockungsanschluss Niveau 3

Allgemeine Hinweise:

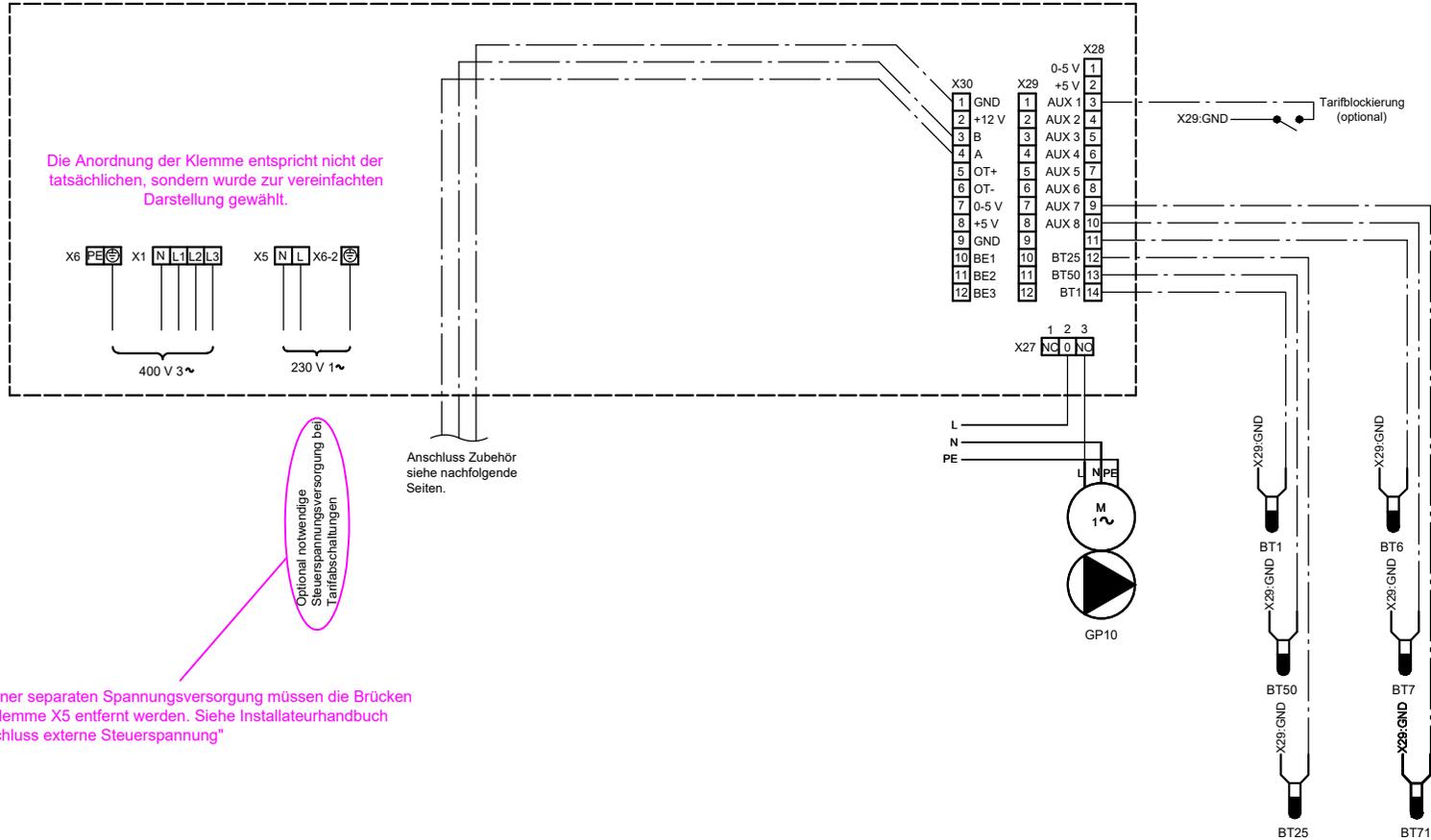
Um den Mindest-Wasserumlauf und die Mindest-Wasservorlage in Systemen ohne Pufferspeicher zu gewährleisten, sollte in einem Referenzraum der Raumfühler BT50 (liegt der Wärmepumpe bei) oder eine Raumstation RMU 40/RMU S40 gesetzt werden. In diesem Raum sind damit keine weiteren Einzelraumregelungen (Raumthermostate bzw. Thermostatventile) notwendig.

Ein Überströmventil sollte nicht eingesetzt werden, da diese zur Sicherstellung des Mindest-Wasserumlaufs und der Mindest-Wasservorlage nicht korrekt eingestellt werden kann, denn die Pumpen werden differenztemperatur geregelt.

 MAG	 Absperrventil	 Absperrventil m. Entl.	 Sicherheitsventil	 Hilfsrelais
 Wechselventil	 Regulierventil z.B. Strangregulierventil	 Schmutzfänger	 Motormischer	 Temperaturwächter
 Pumpe	 Rückflussverhinderer	 Fühler	 Wärmemengenzähler	 Kappenventil
 Rohrentlüfter	 Entleerung	 Thermomischventil		

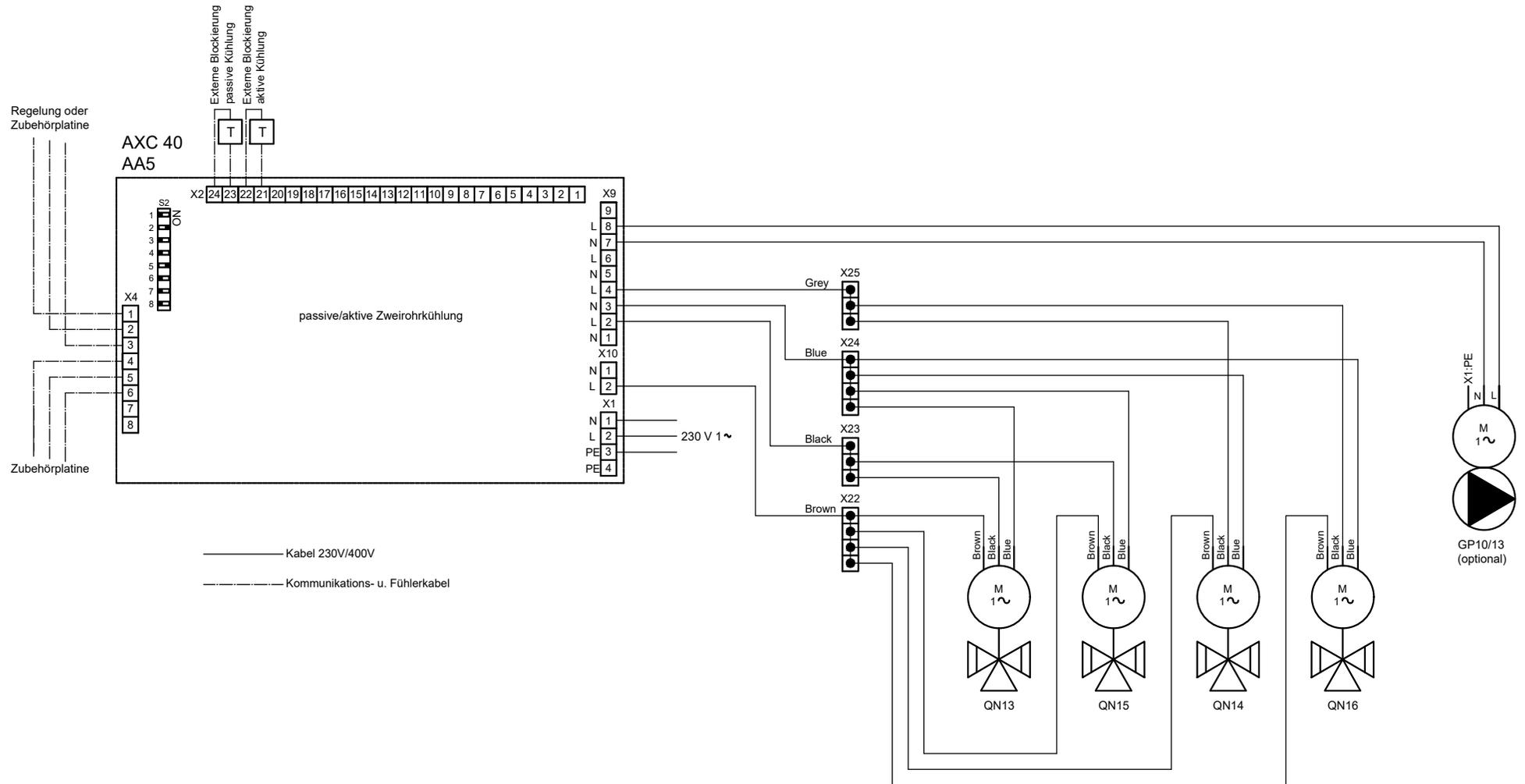
		NIBE Systemtechnik GmbH Am Reiherfahl 3 29223 Celle Tel. 05141/7546-0 Fax. 05141/7546-99	
Bezeichnung: S1155 UKV VPB HPAC WT			
Zeichn.-Nr.: PL1.008		Bearbeiter: NIBE	
erstellt: 30.08.2019	geändert: 08.09.2023	Seite: 2	

S1155
AA2



		NIBE Systemtechnik GmbH Am Reiherpfahl 3 29223 Celle Tel. 05141/7546-0 Fax. 05141/7546-99	
Bezeichnung: S1155 UKV VPB HPAC WT			
Zeichn.-Nr.: PL1.008		Bearbeiter: NIBE	
erstellt: 30.08.2019	geändert: 08.09.2023	Seite: 3	

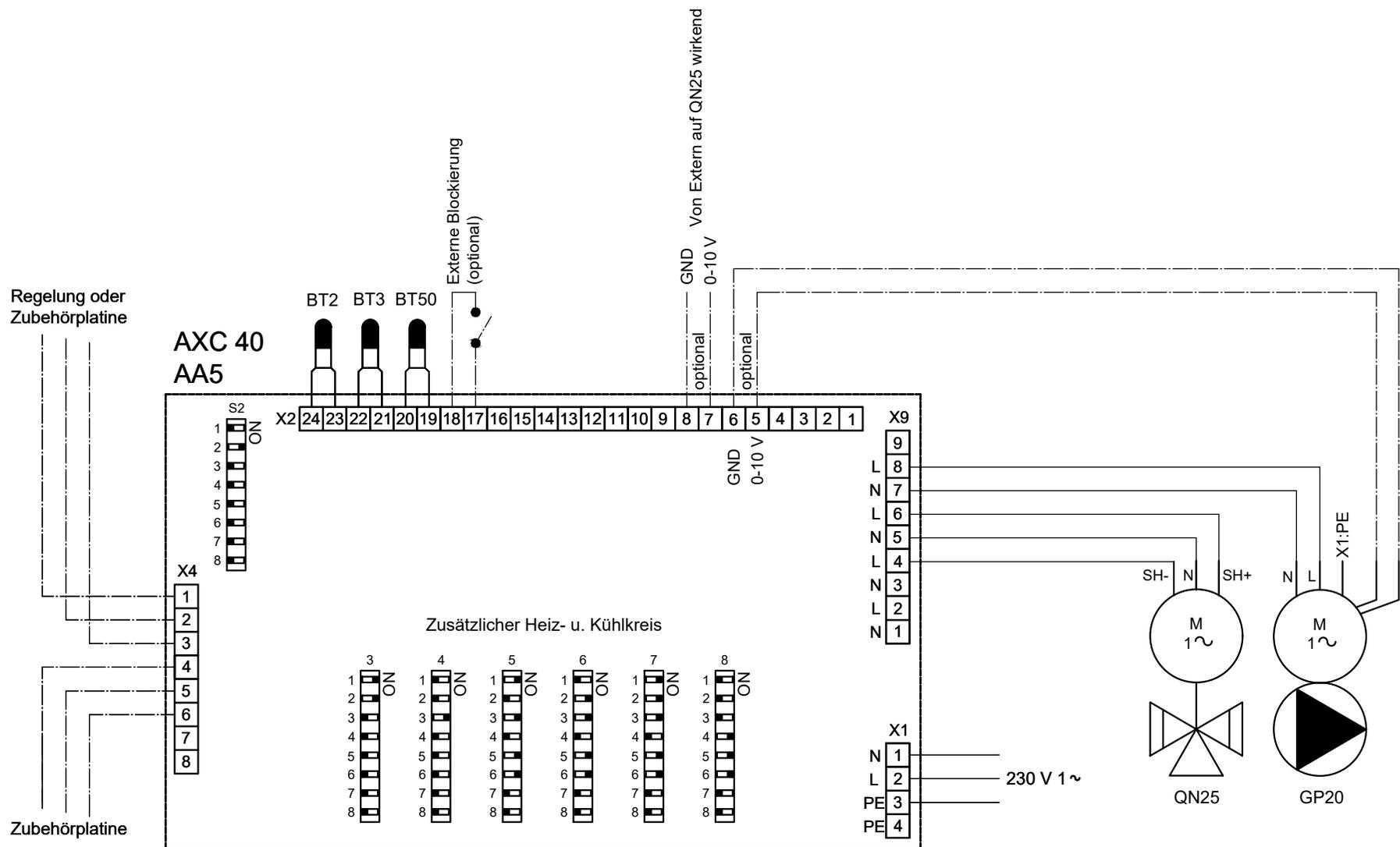
Wichtiger Hinweis:
Der Verdrahtungsplan ist durch den Installateur zu prüfen. Die Installation ist nach den gültigen Normen und Richtlinien auszuführen.



Wichtiger Hinweis:

Der Verdrahtungsplan ist durch den Installateur zu prüfen. Die Installation ist nach den gültigen Normen und Richtlinien auszuführen.

		NIBE Systemtechnik GmbH Am Reiherpfahl 3 29223 Celle Tel. 05141/7546-0 Fax. 05141/7546-99	
Bezeichnung: S1155 UKV VPB HPAC WT			
Zeichn.-Nr.: PL1.008		Bearbeiter: NIBE	
erstellt: 30.08.2019	geändert: 08.09.2023	Seite: 4	



———— Kabel 230V/400V
 - - - - - Kommunikations- u. Fühlerkabel

		NIBE Systemtechnik GmbH Am Reiherpfahl 3 29223 Celle Tel. 05141/7546-0 Fax. 05141/7546-99	
		Bezeichnung: S1155 UKV VPB HPAC WT	
Zeichn.-Nr.: PL1.008		Bearbeiter: NIBE	
erstellt: 30.08.2019	geändert: 08.09.2023	Seite: 5	

Wichtiger Hinweis:
 Der Verdrahtungsplan ist durch den Installateur zu prüfen. Die Installation ist nach den gültigen Normen und Richtlinien auszuführen.

Heizen



Brauchwasser



Kühlen



2-Rohr

Funktionsbeschreibung

S1155

Drehzahleregelte Sole-/Wasserwärmepumpe mit integriertem Dreiwegeumschaltventil zur optionalen Beheizung eines nebenstehenden Speichers. Als Wärmequelle dienen Erdsonden, Flächenabsorber PVT-Kollektoren oder Grundwasser. Letzteres aber nur in Verbindung mit einem geeigneten Plattenwärmetauscher. Regelung, Dreiwegeumschaltventil, Wärmemengenzähler und Elektroheizpatrone sind integriert. Sicherheitseinrichtungen wie Sicherheitsventil und Ausdehnungsgefäß sind bauseits zu stellen.

Trennspeicher

Durch diese Einbindung des Trennspeichers wird der Ladekreis mit der Pumpe GP12 und der Wärmeverteilkreis GP10 hydraulisch getrennt. Durchströmt wird der Trennspeicher nur von der Differenz beider Volumenströme, je nachdem, welcher Volumenstrom größer ist. Dadurch werden die Bereitschaftswärmeverluste des Speichers minimiert.

Passive/aktive Zweirohrkühlung

HPAC ermöglicht eine passive und eine aktive Kühlung mittels Tiefenbohrung, Erdkollektor oder Grundwassersystem. Bei Einsatz eines Erdkollektors kann die Kapazität für die Kühlung durch die Bodenbeschaffenheit und Temperatur eingeschränkt sein. Beim Klimatisierungssystem handelt es sich vorzugsweise um Klimakonvektoren, die entstehendes Kondensat bei unterschreiten der Kondensatzionstemperatur ableiten können oder ein Fußbodensystem, das als Kühl- und Heizsystem fungiert, wobei dann die minimale Vorlauftemperatur so zu wählen ist, dass kein Kondensat entstehen kann.

Die Kühlung setzt ein, wenn die Außenlufttemperatur die eingestellte Temperatur innerhalb der eingestellten Filterzeit überschreitet bzw. über einen vorhandenen Raumfühler oder per Fernbedieung gestartet wird. Dabei wird zunächst nur passiv über das Wärmequellenmedium gekühlt.

Wird eine höhere Leistung benötigt, schaltet die Wärmepumpe in die aktive Kühlung. Dazu wird der hydraulische Aufbau des Systems so umgeleitet, dass mit Hilfe der Verdampfers Wärme aus dem Heizungsmedium entzogen wird und über den Kondensator an das

Wärmequellenmedium abgeleitet wird. Die Regelung erfolgt anhand der gewählten Kühlkurve. Für einen maximalen Komfort kann ein Raumfühler genutzt werden.

Um nicht das gesamte Heizungssystem mit dem Wärmequellengemisch zu füllen, empfiehlt es sich einen Trennwärmetauscher zu montieren.

Damit es nicht zu Frostschäden am Wärmetauscher kommt sollte ein Temperaturwächter vorgesehen werden, der in dem Fall die passive und aktive Kühlfunktion blockiert.

Zusätzlicher Heiz- u. Kühlkreis

Sind mehrere Heizkreise mit unterschiedlichen Temperaturen gewünscht, so können diese mit einer AXC Regelungsplatine auf niedrigere Temperaturen und eigenen Zeitprogrammen betrieben werden. Dazu steuert sie den Mischer QN25 anhand der Vorlauftemperatur am BT2. Die GP20 kann optional drehzahleregelt werden. Damit kann auch festgelegt werden, ob ein Heizkreis nur heizen oder auch kühlen oder nur kühlen soll.



NIBE Systemtechnik GmbH
Am Reiherpfahl 3
29223 Celle
Tel. 05141/7546-0
Fax. 05141/7546-99

Bezeichnung:

S1155 UKV VPB HPAC WT

Zeichn.-Nr.:

PL1.008

Bearbeiter:

NIBE

erstellt:

30.08.2019

geändert:

08.09.2023

Seite:

6